

Schülerbegegnungsreise für die Schüler/-innen aus Silkeborg in Hamburg

Am 1. Mai 2018 kam eine Gruppe von 95 Schüler/-innen aus Silkeborg in Dänemark nach Hamburg. Vier Tage verbrachten die Schüler/-innen in Hamburg und sahen die Stadt aus unterschiedlichen Perspektiven. Im Deutschworkshop zum Thema Hamburg hatten die Schüler/-innen die Möglichkeit viel über Hamburg zu hören, zu lesen und zu sprechen. An den Vormittagen standen Treffen mit Hamburger Schulklassen an und während der Streetart Tour lernten die Schüler/-innen das alternative Hamburg kennen.

Dienstag, 1. Mai 2018

Nach der Ankunft in Hamburg am Dienstag, den 1. Mai ging es für die Schüler/-innen als erstes zum Hamburger Hafen. Neben einem Hafenspaziergang und einer Bootsfahrt genossen auch einige Schüler/-innen den Ausblick über Hamburg und den Hamburger Hafen von der Elbphilharmonie.

Mittwoch, 2. Mai 2018

Am Mittwoch, den 2. Mai ging es dann richtig los mit dem aubiko Programm. An diesem Vormittag besuchte eine Hälfte der Schüler/-innen Schulklassen in Hamburg und der Hamburger Umgebung.

Die eine Hälfte der Gruppe fuhr nach Neumünster. Den Vormittag verbrachten sie in der Alexander-von-Humboldt-Schule. Dort trafen sie sich mit den deutschen Schüler/-innen eines Geographiekurses. Das Thema der Begegnung war die Traumstadt der Zukunft. Neben Gruppenaufgaben, mit welchen die Schüler/-innen an die Thematik rangeführt wurden gab es viel Zeit für gemeinsamen Austausch und Diskussionen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen in der Schulmensa machten die deutschen Schüler/-innen mit den Dänen noch einen kleinen Spaziergang. So lernten die Dänen die Umgebung der Schule kennen. Ein Highlight des Spazierganges war der Einfelder See, der nur wenige Gehminuten vom Schulgelände entfernt ist. Nachdem die Schüler/-innen dort noch etwas Freizeit hatten ging es mit dem Zug zurück nach Hamburg.



Am selben Vormittag besuchte die andere Hälfte der Gruppe die Stadteilschule Bramfeld. Nach einer Begrüßung durch die Schulleitung wurden die dänischen Schüler/-innen durch das Schulgebäude geführt. Danach trafen die Dänen auf eine Schulklasse. Zu Beginn der Schülerbegegnung gab es ein Kennenlernspiel währenddessen die Dänen und die SSchüler/-innen aus Bramfeld erste Kontakte knüpfen konnten. Danach hatten die Schüler/-innen Zeit sich in kleineren Gruppen über Themen wie den Wohnort oder Hobbies auszutauschen. Wie ist es in Hamburg zu wohnen? Was ist besonders schön an Silkeborg? Welche Sportart machen die Schüler/-innen gerne? Zum Abschluss gab es ein gemeinsames Mittagessen in der Schulmensa.



Für eine weitere Gruppe von dänischen Schüler/-innen stand die Schülerbegegnung erst für den nächsten Tag auf dem Programm. Mittwochvormittag besuchten die das Millerntor Stadion und kamen am Nachmittag für einen Deutschworkshop in das aubiko Büro. Dort lernten sie während eines Stationenlaufes viel über Hamburg. Sie sangen Hamburg meine Perle, klebten Hamburg Poster, lernten Sehenswürdigkeiten von Hamburg kennen, spielten Tabu und schrieben kleine Texte. Das Highlight war allerdings die Gestaltung eines Hamburger Mülleimers in Anlehnung an die typischen Sprüche, die man überall auf Hamburgs roten Mülleimern lesen kann.



Donnerstag, 3. Mai 2018

Am Vormittages des 3. Mai trafen die restlichen dänischen Schüler/-innen auf Hamburger Schulklassen. Während wieder eine Gruppe der Dänen die Stadtteilschule Bramfeld besuchte, fuhr die andere Gruppe zur Stadtteilschule Poppenbüttel. Neben den Schüler/-innen aus Poppenbüttel lernten sie ein kleine Gruppe Schüler/-innen aus Österreich kennen, die zum selben Zeitpunkt in Poppenbüttel zu Besuch waren. Das Thema des Vormittages war Europa. Eine der vielen Fragen, mit welchen sich die Schüler/-innen beschäftigten war: welche Rolle spielt Europa für die Schüler/-innen? Es wurde ein spannender Vormittag mit regen Diskussionen.

Die Schüler/-innen, die bereits am Vortag zu Besuch in Hamburger Schulen waren, machten am Donnerstag eine Führung durch das Millerntor Stadion und waren am Nachmittag zum Deutschworkshop bei aubiko.



Freitag, 4. Mai 2018

Freitag, den 4. Mai, war schon der letzte Tag der Schülerbegegnungsreise. Am Vormittag machten sich alle Schüler/-innen aus Silkeborg auf den Weg zur Sternschanze. Hier starteten sie in Gruppen zu einer Streetart Tour durch das Schanzeviertel und das Karolinenviertel. Während des Spaziergangs erfuhren die Schüler/-innen einiges über Hintergründe und Besonderheiten der Straßenkunst in den alternativen Vierteln Hamburgs.

Nachdem die Streetart Tour im Karolinenviertel zu Ihrem Ende kam, war es Zeit Tschüss zu sagen, denn am Nachmittag fuhren die Schüler/-innen mit dem Bus zurück nach Silkeborg.

Wir hoffen, dass unsere dänischen Gäste eine schöne und erlebnisreiche Zeit in Hamburg hatten und freuen uns auf ein nächstes Mal!